

Flüchtlingshilfe

Geflüchtete bitten zu Tisch

Nach dem erfolgreichen Auftakt im Vorjahr laden Geflüchtete am Samstag, 12. Oktober, wieder zum Essen zu sich nach Hause ein.

Sich als Fremde über Gauen und Gastfreundschaft kennen zu lernen und als Freunde wieder zu gehen, das ist die Grundidee des „ReFoodgee Day“, den Geflüchtete zusammen mit der Flüchtlingshilfe Sprockhövel schon zum zweiten Mal veranstalten. Zehn Haushalte von Geflüch-

teten öffnen ihre Wohnungen für fremde Gäste. Im Vordergrund steht nicht das perfekte Dinner, sondern ein fröhlicher, geselliger Abend mit landestypischen Spezialitäten. Deshalb gibt es auch keine festen Preise, ein Obolus der Gäste ist jedoch willkommen. Wegen der begrenzten Zahl der möglichen

Plätze ist eine Teilnahme am zweiten „ReFoodgee Day“ nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Der frühe Vogel fängt dabei den Wurm, denn je früher die Anmeldung abgegeben wurde, desto größer die Chance, einen Platz zu ergattern.

Wer sich erfolgreich angemeldet hat, bekommt dann am Samstag, 12. Oktober, um 17.30 Uhr im Flüchtlingshilfe-Treffpunkt Mach Mit (Mittelstraße 67) die jeweiligen Namen und Adressen des privaten Speiselokale. Der von Rewe Lenk unterstützte „ReFoodgee Day“ will

neue Kontakte zwischen Einheimischen und Zugewanderten schaffen. Geflüchtete präsentieren ihre Kulturen und teilen ihren kulinarischen Reichtum.

Ein Essen hilft dabei, Ängste und Vorurteile abzubauen

Zugleich wollen die geflüchteten Menschen mit dem Öffnen der eigenen vier Wände für neugierige Einheimische dabei mithelfen, eventuell vorhandene Ängste und Vorurteile abzubauen. Einige werden deshalb beim Essen auch Land und Leute prä-

sentieren, etwa mit Musik aus ihren Heimatländern oder indem sie am Abend in traditionellen Gewändern anwesend sein werden. Auch Einheimische, die gerne zum „ReFoodgee Day“ Überraschungsgäste bewirten möchten, sind willkommen und können sich per E-Mail anmelden. Auch Kurzentschlossene können beim zweiten „ReFoodgee Day“ noch mitmachen. Denn Anmeldungen sind noch bis wenige Stunden vor Beginn des Abends möglich. rps

@ mail@fluechtlingshilfe-sprockhoevel.de